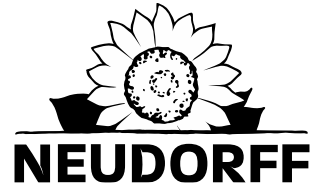


Neudorffs Infodienst April 2/24



W. Neudorff GmbH KG
Postfach 1209
31857 Emmerthal

■ Dickmaulrüssler jetzt mit HM-Nematoden bekämpfen!

Jetzt sieht man erste buchtenartige Fraßspuren der Käfer an den Blatträndern. Aktive Larven des Schädlings (weißer Körper ohne Beine, mit braunem Kopf, ca. 1 cm lang) sind schon in Kübeln und Beeten in der Erde zu finden. Nun ist der Einsatz von nützlichen HM-Nematoden gegen Dickmaulrüssler und Gartenlaubkäfer möglich, da der Boden warm genug ist. Die HM-Nematoden werden über ein Bestell-Set für Nützlinge angeboten. Nach Erhalt in Wasser einrühren und mit der Gießkanne im Wurzelraum ausbringen.

■ Schnecken sind unterwegs

Nach dem milden und feuchten Winter sind die ersten Schnecken unterwegs. Schnecken können an austreibenden Pflanzen und frisch gepflanzten Gemüsesetzlingen große Schäden anrichten. Daher sofort bei Neupflanzungen und im Staudenbeet vorbeugend Ferramol Schneckenkorn* oder alternativ Ferramol Schneckenkorn compact* ausbringen. So werden schon die ersten Schnecken erfasst, bevor Schäden entstehen. Unsere Ferramol Produkte sind nicht schädlich für Haustiere, Vögel, Igel, Kröten und andere Gartennützlinge. Ferramol können Sie in Gemüse und Obst ohne Wartezeiten anwenden.

■ Buchsbaumzünsler-Raupen sind aktiv!

Der Buchsbaumzünsler überwintert als Raupe im Gespinst zwischen den Blättern. Durch die teils sehr warmen Temperaturen im April sind die Raupen nun aktiv und können zu Kahlfraß am Buchsbaum führen. Behandeln Sie bei Befall (bei Temperaturen ab 15°C) sofort mit Xentari RaupenFrei* oder mit Spruzit Schädlingsfrei* (bei Temperaturen unter 15°C).

Zur Überwachung des Befalls gibt es unsere Neudomon BuchsbaumzünslerFalle. Mit der Lockstoff-Falle werden von Mai bis Oktober die erwachsenen Männchen des Buchsbaumzünslers angelockt und sterben in der Falle ab. Mit Hilfe der Falle kann der Befall überwacht und der optimale Spritzzeitpunkt ermittelt werden.

■ Seltsame rote oder grüne „Beulen“ auf den Johannisbeerblättern?

Aufgrund der warmen Witterung sieht man den Schaden jetzt schon vereinzelt. Die Wölbungen werden von Johannisbeer-Blasenläusen verursacht. Die Läuse haben als Eier auf den Pflanzen überwintert und sitzen jetzt auf den Blattunterseiten in den Beulen. Zur Bekämpfung der Blasenläuse verwenden Sie Neudosan Obst- & GemüseSchädlingsFrei* oder Spruzit Schädlingsfrei*. Spritzen Sie vor allem die Blattunterseiten gründlich tropfnass. Die Spritzung sollte vorzugsweise in den Abendstunden vorgenommen werden. Die Produkte kann man auch zur Bekämpfung von Blattläusen in vielen anderen Kulturen verwenden, wie z.B. Rosen, Stauden und Gemüse.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr
Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!
Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.